



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR
DER AMTSCHIEF

Ministerium für Verkehr
Postfach 10 34 52 • 70029 Stuttgart

Bernd Murschel MdL
Haus der Abgeordneten
Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart

Stuttgart 15. Aug. 2019
Durchwahl 231-5822
Aktenzeichen 3-3890.0/741
(Bitte bei Antwort angeben!)

 Hermann-Hesse-Bahn: Förderung durch das Land

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

Lieber Bernd,

für Ihr Schreiben vom 8. August 2019 an Herrn Minister Hermann zur Hermann-Hesse-Bahn danke ich Ihnen. Er hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Dem Verkehrsministerium liegt ein Antrag auf Förderung der Hermann-Hesse-Bahn als Dieselvariante vor. Aus Wirtschaftlichkeitsgründen ist dabei eine Bedienung bis Renningen zwingend erforderlich. Da eine Reaktivierung mit Dieselfahrzeugen natürlich nicht optimal ist, wurde seinerzeit gemeinsam mit den betroffenen Landkreisen und Kommunen das Stufenkonzept entwickelt. Daneben beruht meine Hoffnung derzeit darauf, dass der Betrieb von Beginn an mit Wasserstoffzellen erfolgen kann, um den Schadstoffausstoß zu vermeiden.

An dem Stufenkonzept halten wir trotzdem weiterhin fest. Trotzdem haben wir bereits signalisiert, dass wir auf die Forderung der Bedienung bis Renningen verzichten kön-

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten nach der DSGVO finden sich auf der Internetseite des Ministeriums für Verkehr unter „Service“ / „Datenschutz“. Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

Dorotheenstr. 8 • 70173 Stuttgart (VVS: Charlottenplatz) • Behindertengerechte Parkplätze vorhanden
Telefon 0711 231-5830 • Telefax 0711 231-5899 • poststelle@vm.bwl.de
www.vm.baden-wuerttemberg.de • www.service-bw.de

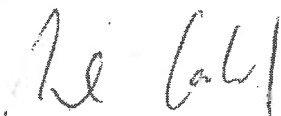
nen, wenn die S-Bahn-Verlängerung der zweiten Stufe hinreichend konkret manifestiert wird, so dass die Stufe 1 als Vorlaufbetrieb der Stufe 2 klar festgelegt ist. Konkret bedeutet dies, dass Programm und Kosten der Stufe 2 ermittelt sind und es eine grundsätzliche Verständigung zur Finanzierung der Investition und des Betriebs zwischen den Beteiligten geben muss.

Derzeit arbeiten der Verband Region Stuttgart, der Landkreis Calw und mein aus intensiv an einem Fahrplankonzept für eine durchgehende S-Bahn-Linie. Eine Express-S-Bahn kann ohne ETCS und den Ausbau der S-Bahn-Infrastruktur im Bereich des neuen Bahnhofs S21 nur bis Feuerbach geführt werden. Bereits diese Verbindung stellt in meinen Augen eine Verbesserung dar, da in Feuerbach Umsteigemöglichkeiten auf das Stadtbahnnetz gegeben sind.

Es wurde verschiedentlich um Gespräche und Moderation durch das Verkehrsministerium gebeten. Diesen Bitten werden wir gerne nachkommen.

Mit der Hermann-Hesse-Bahn können wir Fahrgäste für den Öffentlichen Verkehr gewinnen und Abgas- sowie Lärmemissionen vermeiden. Ich bin Ihnen daher für Ihre Unterstützung dieses verkehrlich wie ökologisch sinnvollen Projektes sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Uwe Lahl
Ministerialdirektor